

Papa Razzi

Das Musical

Von Krasi

Kapitel 1: erster Akt

Der Tag des großen Konzerts ist nun endlich gekommen. Der Petersdom wurde hierzu mit Discokugeln und Kerzen geschmückt. Alle hochrangigen Würdenträger der katholischen Kirche haben sich versammelt, um dieses besondere Ereignis zu begehen. Lady Gaga kommt auf die Bühne mit einem für sie fast schon biederem Aufzug, welches sich durch eine große Symbolik auszeichnet und das Konzert beginnt. Gaga performt unter anderem ihren Megahit Pokerface. Nach dem Konzert geht Gaga noch auf die Aftershowparty und sieht Benedikt XVI einsam am Rande der Tanzfläche stehen, woraufhin sie den einsamen Papst ergreift und auf die Bühne entführt. Beide tanzen zu Just Dance und vergessen dabei die Welt um sich herum. Spät in der Nacht verabschieden sich die beiden, jedoch merken sie, dass irgendetwas mit ihnen passiert ist, was sie noch nicht genau definieren können. Vor allem Gaga ist sich bewusst, dass da mehr ist als einfach nur Zuneigung zu diesem alten einsamen Mann in seiner freshen Kutte. Sie erkennt, dass es Liebe ist, eine unbeschreiblich große Liebe, die wohl nie ein Mensch verstehen wird. Schnell wird sie sich aber auch ihres Dilemmas bewusst: Wie kann sie nur verliebt sein in den höchsten Würdenträger der katholischen Kirche – den Stellvertreter Christi auf Erden? Welche Folgen wird diese Liebe haben? Ist das Ganze nicht sogar juristisch bedenklich und muss sie eine Anklage befürchten?

Doch diese Fragen zählen im Moment nicht, jetzt zählt nur der Augenblick. Überwältigt von ihren Gefühlen verlässt die Lady ihren Tourbus und beginnt auf der Engelsbrücke zu singen: Caught In A Bad Romance, denn genau das traf nun auf sie zu.